

Verfassen Sie eine Inhaltsangabe

Arbeitsschritte in einem produktorientierten Schreibprozess

Die Inhaltsangabe wird häufig im Rahmen eines **produktorientierten Schreibkonzepts** im Deutschunterricht behandelt. Solche allein dem Endprodukt verpflichteten Schreibaufgaben werden häufig mit Schreibaufträgen wie den folgenden verbunden:

- 5 • Geben Sie den Inhalt des Textes/der Dramenszene/der Geschichte (in eigenen Worten) wieder.
- Verfassen Sie eine Inhaltsangabe zum Text.

10 Mit solchen Schreibaufträgen wird eingefordert, dass die Inhaltsangabe einem Leser, der den Primärtext nicht oder nur unzureichend kennt, eine möglichst genaue Textkenntnis vermitteln" soll. (Steets 2007, S.84ff.) Also nicht das, was der einzelne beim Verstehen eines Textes für wesentlich hält, ist also der Maßstab, sondern im Idealfall eine an einen völlig unbekanntem Leser adressierte Information über das Wesentliche eines Textes. Das alles hat aber immer den einen Haken: Was den Inhalt eines Textes ausmacht, ist nicht in Worte gemeißelt, ist keine irgendwie ermittelbare Eigenschaft des Textes selbst, sondern hängt immer vom Leser bzw. seinem subjektiven Textverstehen ab. Insofern bleibt sie auch stets subjektiv.

15 Wie man eine Inhaltsangabe "schreibt", wird meistens mit dem Einüben einer **Abfolge von Arbeitsschritten** im Unterricht oder eigenständigen Lernphasen vermittelt. Der eigentliche Schreibprozess wird damit durch den Nachvollzug dieser Arbeitsschritte entlastet. Im besten Fall ist das Thema, worum es geht, auch im Unterricht zuvor einmal angesprochen worden, so dass das **Vorwissen**, das man benötigt, um einen bestimmten Text zu verstehen, zumindest ein Stück weit aufgebaut worden ist.

20 Wer die Schreibaufgabe mit dem Schreibauftrag "Verfassen Sie eine Inhaltsangabe ..." angehen will, kann sich z. B. an die nachfolgenden Arbeitsschritte halten, muss aber die nötigen Kenntnisse über die dafür erforderlichen Arbeitsmethoden bzw. Arbeitstechniken vorher erworben haben. Darüber hinaus sollte man sich Gedanken über die erforderliche Zeiteinteilung machen.

	Arbeitsschritt	Funktion	Arbeitsmethoden
1	Intensives Lesen des Textes (1. Lektüredurchgang)	Inhalt und Thema des Textes kennen lernen, Erstleseindrücke	Lesen, Lesetechnik: intensives Lesen, Festhalten von Erstleseindrücken
2	Text inhaltlich erfassen (2. Lektüredurchgang)	Herstellung eines vollen Textverständnisses; Informationen für den Aussagekern erfassen	W-Fragen, Markieren und Hervorheben von Textstellen
3	Sinnabschnitte / inhaltliche Gliederung des Textes erfassen	inhaltlichen Aufbau des Textes erkennen	Text in Sinnabschnitte gliedern , Textgliederung erstellen
4	Sinnabschnitte in eigenständiger Formulierung zusammenfassen	schwierigere Textpassagen inhaltlich korrekt und sprachlich angemessen und eigenständig wiedergeben	über Schlüssel- / und Kernbegriffe zu eigenständiger sprachlicher Formulierung
5	Abfassung der Inhaltsangabe einschließlich des Aussagekerns	Sprachlich-stilistische Gestaltung des Aufsatzes	informativen Stil verwenden

Quelle:

- Steets, Angelika (2007): Schreiben, in: Beste, Gisela (Hg.) (2007): Deutsch Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II, Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor 2007, S.53-96

